FDP - Dorothee Wasmuth - Konrad-Adenauer-Platz 1 - 51465 BGL

Herr
Bürgermeister Frank Stein
Stadt Bergisch Gladbach

Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Dorothee Wasmuth

Fraktionsvorsitzende
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach
Vorsitzende FDP Kreisverband Rhein Berg

dorothee.wasmuth@fdp-bergischgladbach.de
www.fdp-bergischgladbach.de

FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Bergisch Gladbach
Rathaus, Zimmer 14
Rathaus Konrad-Adenauer-Platz
51465 Bergisch Gladbach

Telefon: 0 22 02 / 14 23 14
Telefax: 0 22 02 / 14 23 14

Bergisch Gladbach, 18.12.2023

Antrag „Ein neuer Job für Tünnes und Schäl“

Sehr geehrter Herr Stein,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des AIUSO am 08.06.2024 zu setzen.

Der Fachausschuss möge beschließen:

„Die beiden von der Stadt Bergisch Gladbach angekauften Lasten-Elektro-Fahrräder werden in Ermangelung einer sinnvollen Einsatzmöglichkeit innerhalb der Stadtverwaltung als Preise für einen auszulobenden Ideenwettbewerb der örtlichen Werbegemeinschaften in der Stadt bereitgestellt. Ziel ist es, ortsansässigen Einzelhändlern mit Hilfe dieser Fahrzeuge die Gelegenheit zu verschaffen, ihre Waren den Kunden in Bergisch Gladbach auf schnelle, moderne und umweltfreundliche Weise zustellen zu können. Die Verwaltung wird aufgefordert, dem zuständigen Fachausschuss schnell ein entsprechendes Konzept vorzulegen.“

Begründung: Die beiden angeschafften Lasten-Elektro-Fahrräder, denen ein Ideenwettbewerb die Namen „Tünnes und Schäl“ gegeben hat, haben ein trauriges Schicksal. Sie stehen nutzlos auf dem Bauhof herum, anstatt auf den Straßen unserer Stadt präsent zu sein. Bald werden die Batterien schwach und alt sein, und eine dicke Staubschicht wird den Mantel des Vergessens über sie decken. Dieses Schicksal gilt es zu verhindern: Wenn die Stadtverwaltung selbst keine sinnvollen Einsatzmöglichkeiten für die beiden Räder sieht, so könnten sie doch dem örtlichen Einzelhandel eine große Hilfe sein. Ob Blumen, Wohn-Accessoires, Gebäck oder Wurst, ob Medikamente aus der Apotheke oder Gemüse aus dem Bio-Laden – viele bei örtlichen Einzelhändlern angebotenen Waren würden von den Kunden, unseren Bergisch Gladbacher Mitbürgern, eher gekauft werden, wenn es einen Lieferdienst nach Hause gäbe und sie sich nicht selbst mit dem Transport beschäftigen müssten.

Also, Werbegemeinschaften in Refrath, in Bensberg oder in Gladbach, in Schildgen oder in Paffrath: Ein Konzept für einen gemeinsamen innerstädtischen Transport-Dienst entwerfen und sich bei der Stadtverwaltung bewerben – die beiden besten und schnellsten Ideen werden mit je einem Elektro-Lasten-Rad prämiert! Beispiele für funktionierende Lieferdienste dieser Art gibt es reichlich, auch in unserer Nachbarschaft!

Lassen Sie uns Tünnes und Schäl neue, wirklich sinnvolle Aufgaben geben!

Mit freundlichen Grüßen

Dorothee Wasmuth Alexander Engel Kopie: C. Ruhe per Mail